

AXA investiert in den digitalen Handwerker-Dienst Homebell

Das Start-up Homebell erhält Kapital von AXA Deutschland. Die Homebell-Gründer Felix Swoboda und Sascha Weiler weckten bereits vor einigen Monaten bei der 2. AXA Start-up Night das Interesse des Versicherers. Die Berliner setzten sich mit ihrem Pitch gegen sieben weitere handverlesene Start-ups durch und gewannen.

Köln/Berlin, 7. Juni 2017. AXA Deutschland steigt als Investitionspartner bei einem zweiten Start-up aus dem Bereich „Haus & Wohnen“ ein und beteiligt sich an Homebell. Erst Ende Mai gab der Versicherer seine Beteiligung an vermietet.de bekannt. Das 2015 gegründete Start-up Homebell übernimmt den kompletten Ablauf von professionellen Handwerksleistungen und macht Renovierungs- und Sanierungsarbeiten online buchbar. Ein attraktives Geschäftsfeld für AXA, einer der führenden Sachversicherer mit einer großen Expertise in Gebäude, Haftpflicht und Hausrat.

„Wer schon einmal einen Elementarschaden, einen Rohrbruch oder Einbruch erlebt hat, der weiß, dass die Suche nach dem richtigen Handwerker, das Einholen und Vergleichen von Angeboten und die Terminvereinbarung zeitintensiv und nervenaufreibend sein können. Das können wir unseren Kunden womöglich bald ersparen: Mit Homebell lässt sich eine Renovierung deutlich schneller und komfortabler realisieren“, so Johannes Dick, Leiter Konzernentwicklung bei AXA Deutschland und Mitinitiator des AXA Innovation Campus. Der AXA Innovation Campus sucht aktiv Gründerideen mit Potenzial, um zukunftsfähige Versicherungslösungen und Mehrwerte für Versicherte zu schaffen. „Denn AXA will nicht nur versicherte Schäden finanziell ausgleichen, sondern darüber hinaus echte Mehrwerte für Kunden schaffen und ihr Sicherheitspartner werden. Das Geschäftsmodell von Homebell kann dazu einen Beitrag leisten“, ist sich Dick sicher.

Der digitale Handwerker-Dienst

Die digitale Handwerker-Marke Homebell bietet kostenlose und verbindliche Angebote für die Umsetzung aller gängigen Handwerksarbeiten an – ohne, dass dafür ein Besichtigungstermin erforderlich ist. Die Besucher von Homebell können per Mausklick sofort ermitteln, was ihr Handwerksprojekt kosten wird. Zudem bietet die Website eine komfortable Online-Buchung von zertifizierten Handwerkern. Dabei setzt die Plattform auf sachverständigen Kundenservice.

Auf Wunsch beraten und unterstützen Homebell-Mitarbeiter Bauherren vor, während und nach den Renovierungs- und Sanierungsarbeiten. Die Preisangaben sind transparent, es wird nur der im Angebot festgelegte Betrag fällig. Homebell entsendet nur zertifizierte Handwerker, die das Unternehmen kontinuierlich selbst anhand von Bewertungen der Kunden überprüft. Diese Handwerker erledigen für ihre Kunden Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenlegen, Verputzarbeiten,

Lackierarbeiten sowie das Fliesen von Wänden. Eigenheimbesitzer und Hausverwaltungen können auch Außenanstriche, Fassadensanierungen und Trockenbauarbeiten in Auftrag geben.

An der Schnittstelle von Sicherheit und Handwerk

Homebell verspricht sich von der Zusammenarbeit mit AXA auch Vorteile für Handwerkspartner. So soll insbesondere in der Winterzeit, die für den Handwerkermarkt generell als relativ schwierig gilt, die Auftragslage entspannt werden. „AXA gilt als weltweit starke Marke für zuverlässige Beratung und Servicequalität rund um das Thema Sicherheit für Privathaushalte und Gewerbe. Diese Attribute haben auch wir uns auf die Fahne geschrieben“, erklärt Felix Swoboda, Geschäftsführer Homebell, die Zusammenarbeit. „Wir möchten uns als führende Marke für zuverlässige, professionelle Dienstleistungen für die Planung und Entwicklung von Immobilien positionieren. Durch die Kooperation ergeben sich für beide Seiten Synergien, die einen signifikanten Mehrwert für Kunden bieten.“ Zusammen möchten beide Unternehmen in Zukunft eine inhaltliche Zusammenarbeit an den Schnittstellen von Sicherheit und Handwerk vorantreiben.

Weitere Informationen für die Presse:

Anja KROLL
Tel.: 0 22 1 / 1 48 – 248 34
Fax: 0 22 1 / 1 48 – 44 248 34
E-Mail: presse@axa.de
Internet: www.AXA.de/presse
Twitter: twitter.com/AXADeutschland

Weitere Informationen für Start-ups:

Stefan MADER

Internet: www.AXA-campus.de
Twitter: twitter.com/axa_ic

Pressekontakt Homebell:

Christina SATTLER/ Phil STEPHAN
HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH
Tel.: 040 / 36 90 50 – 83 oder – 53
E-Mail: c.sattler@hoschke.de oder p.stephan@hoschke.de

AXA in Deutschland

Der AXA Konzern zählt mit Beitragseinnahmen von 10,7 Mrd. Euro (2016) und 9.217 Mitarbeitern zu den führenden Versicherungs- und Finanzdienstleistungsgruppen in Deutschland. Das Unternehmen bietet ganzheitliche Lösungen in den Bereichen private und betriebliche Vorsorge, Krankenversicherungen, Schaden- und Unfallversicherungen sowie Vermögensmanagement an. Alles Denken und Handeln des Unternehmens geht vom Kunden und seinen Bedürfnissen aus. Die AXA Deutschland ist Teil der AXA Gruppe, einem der weltweit führenden Versicherungsunternehmen und Vermögensmanager mit 166.000 Mitarbeitern und Vermittlern sowie 107 Millionen Kunden in 64 Ländern. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte die AXA Gruppe einen Umsatz von 100,2 Mrd. Euro und ein operatives Ergebnis (Underlying Earnings) von 5,7 Mrd. Euro nach Steuern. Das verwaltete Vermögen (Assets under Management) der AXA Gruppe hatte Ende 2016 ein Volumen von 1,43 Billionen Euro.

AXA Innovation Campus

Der AXA Innovation Campus ist Vorreiter für die Erarbeitung und Umsetzung von innovativen und versicherungsnahen Geschäftsideen. Dafür suchen wir kreative Köpfe und Gründer von Start-ups, die gemeinsam mit unserem starken Netzwerk aus internen und externen Partnern, nachhaltige Innovationen für die Versicherungsbranche entwickeln. Wir unterstützen Start-ups in allen Entwicklungsphasen mit Kapital, Versicherungsschutz oder Kooperationsmöglichkeiten, um gemeinsam mutige und neue Wege

außerhalb der Grenzen eines Großkonzerns zu beschreiten. Zudem bringt sich der AXA Innovation Campus mit dem notwendigen Branchenwissen, weltweit über 100 Millionen Kunden sowie dem Zugriff zu Venture Capital Fonds in die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle ein.

Homebell

Homebell macht Renovierungs- und Sanierungsarbeiten unkompliziert online buchbar und übernimmt die komplette Abwicklung von professionellen Handwerkerleistungen. Mit einer eigens geschaffenen Software ist es möglich, dass der Kunde innerhalb von Minuten ein fixes Angebot für seine Renovierung bekommt, ohne dass ein Handwerker vor Ort ausmessen muss. Der Kunde gibt in wenigen Schritten online seinen Bedarf an Renovierungsleistung an und los geht es.

Das im Oktober 2015 gegründete Berliner Startup befindet sich auf Wachstumskurs. Mit dem Konzept als alleiniger Generalauftragnehmer gegenüber dem Kunden aufzutreten ist Homebell Marktführer. Der Kunde und auch Handwerkspartner profitiert von nur einem Ansprechpartner, der sich um alles kümmert, von der Akquise bis hin zur Rechnungsstellung. Das spart dem Kunden die lästige Suche und Vermittlung, dem Handwerkspartner Zeit für weitere Aufträge. Die Geschäfte von Homebell führen die Gründer Felix Swoboda und Sascha Weiler.